

Die Koppels aus der Weißhofer Straße – eine jüdische Familie in Bretten

Vortrag von Stadträtin Heidemarie Leins

Im Rahmen der Brettener Friedenswochen und anlässlich des 70. Jahrestages der Reichspogromnacht veranstaltet die Volkshochschule zusammen mit dem Verein für Stadt und Regionalgeschichte Bretten e.V. einen Vortrag über eine Brettener jüdische Familie.

1900 lebten in Bretten 263 jüdische Mitbürger. Im Juni 1933 waren es nur noch 114 und im Januar 1941 keiner mehr. Bretten war judenfrei.

Der Vortrag versucht, die vielen Fragen eines Nachfahren der letzten in Bretten gemeldeten Familie zu beantworten. Das Schicksal der Koppels ist exemplarisch für Tausende jüdischer Mitbürger in deutschen Kleinstädten während der nationalsozialistischen Herrschaft.

Donnerstag, 20.11.2008, 19:00 Uhr

Achtung: Entgegen der ursprünglichen Ankündigung findet der Vortrag im Bürgersaal des Alten Rathauses statt!